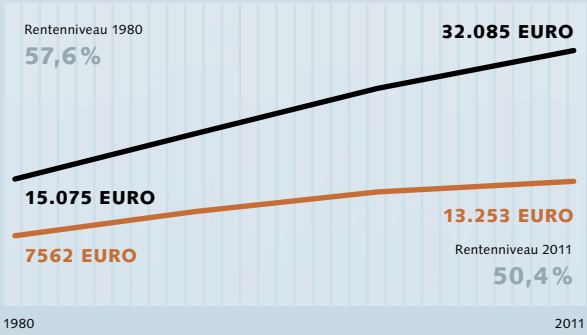
DIE GESETZLICHE RENTE AUF EINEN BLICK

GEDÄMPFTES WACHSTUM

Standardrente (netto) im Vergleich zum Bruttolohn
Rentenversicherung, alte Bundesländer, 1980–2011

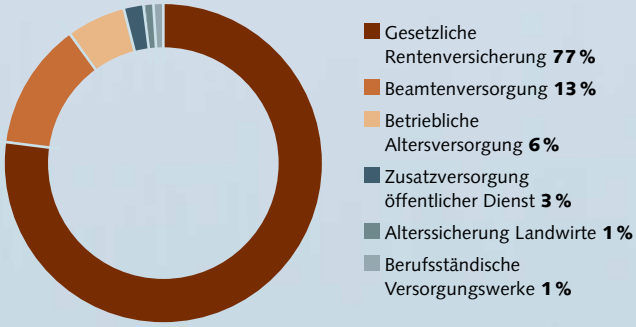
- Durchschnittliches Jahresarbeitsentgelt (brutto)
- Standardrente mit 45 Versicherungsjahren (netto)



Quelle: Deutsche Rentenversicherung Bund, RV in Zahlen (2012)

DREI VIERTEL DER LAST

Prozentualer Anteil der Bruttoleistungen am Gesamtleistungsvolumen der Deutschen Alterssicherung, 2007

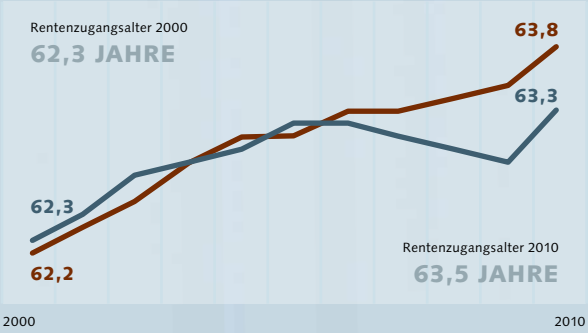


Quelle: Alterssicherungsbericht 2008, Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
Gesamtsumme von 101 Prozent durch Rundung bedingt

RENTENBEZUG AB 63,5 JAHREN

Entwicklung des realen Rentenzugangsalters
2000–2010, nach Geschlecht

- Männer
- Frauen



Quelle: Deutsche Rentenversicherung, Statistik Rentenzugang 2011

OSTDEUTSCHE BEKOMMEN HÖHERE RENTEN

Durchschnittliche Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung
Deutschland, ohne Zusatzversicherungen, Stand 2008

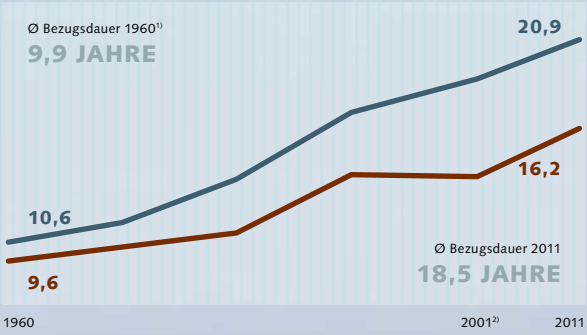
	Männer	Frauen
Rentenversicherung West	963,–	456,–
Rentenversicherung Ost	1066,–	669,–

Quelle: BMAS, Alterssicherungsbericht 2008, Arbeitsgemeinschaft Berufsständischer Versorgungseinrichtungen (ABV); ohne Kinderzuschüsse, Bezieher von Mehrfachrenten nicht berücksichtigt

DIE RENTE WIRD 18 JAHRE LANG GEZAHLT

Entwicklung der durchschnittlichen
Rentenbezugsdauer 1960–2010

- Männer
- Frauen

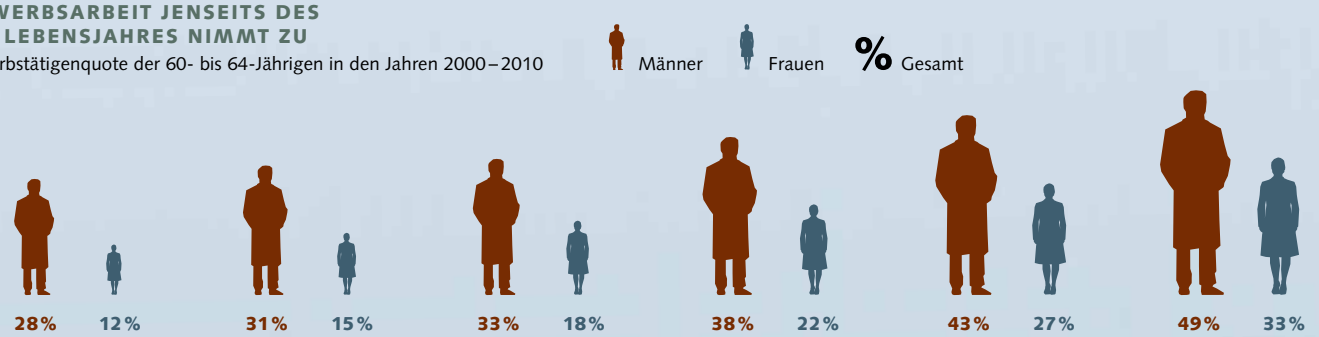


1) 1960–1990 alte Bundesländer
2) für Jahr 2000 keine ausreichende Datenbasis
Quelle: Statistik der Deutschen Rentenversicherung

Foto: Fotolia, Composing

ERWERBSARBEIT JENSEITS DES 60. LEBENSJAHRES NIMMT ZU

Erwerbstätigenquote der 60- bis 64-Jährigen in den Jahren 2000–2010



2000	2002	2004	2006	2008	2010
20 %	23 %	25 %	30 %	35 %	41 %

Quelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus

WIE HOCH FÄLLT DIE RENTE SPÄTER EINMAL AUS?

Beispielrechnungen, alle Angaben auf der Basis einer 40-Stunden-Woche, Rentenhöhe nach 40 Beitragsjahren, mit unveränderter Entgeltposition und ohne Abschläge in heutigen Werten

Quelle: DGB 2012

- Rente bei **50 Prozent** Rentenniveau
- Rente bei **43 Prozent** Rentenniveau

Wachmann

Ostdeutschland, max. 5 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit weniger als 100 Beschäftigten, 1536,– Euro Bruttoverdienst

686,– EURO
589,– EURO

Fleischereifachverkäuferin

Westdeutschland, max. 5 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit weniger als 100 Beschäftigten, 1859,– Euro Bruttoverdienst

795,– EURO
683,– EURO

Dachdecker

Ostdeutschland, 10 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit weniger als 100 Beschäftigten, 2234,– Euro Bruttoverdienst

997,– EURO
857,– EURO

Metallarbeiter

Westdeutschland, 15 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit 100 bis 500 Beschäftigten, 2624,– Euro Bruttoverdienst

1122,– EURO
964,– EURO

Werkzeugmacher

Ostdeutschland, 25 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit mehr als 500 Beschäftigten, 2867,– Euro Bruttoverdienst

1280,– EURO
1099,– EURO

Chemielaborantin

Westdeutschland, 25 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit 100 bis 500 Beschäftigten, 3274,– Euro Bruttoverdienst

1400,– EURO
1204,– EURO

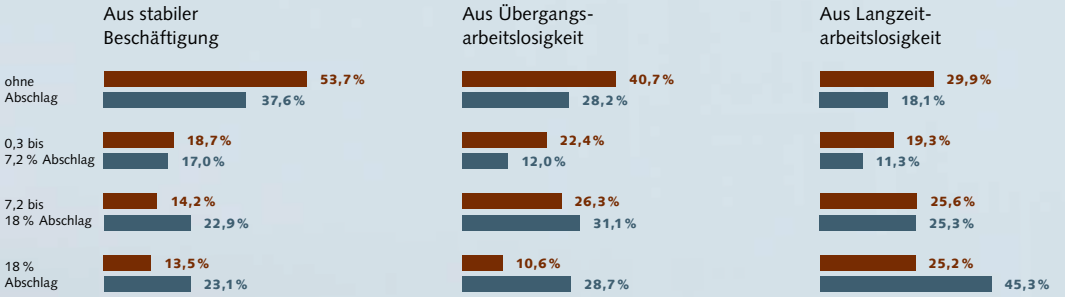
Bankkaufmann

Ostdeutschland, über 30 Jahre Berufserfahrung, Betrieb mit mehr als 500 Beschäftigten, 4400,– Euro Bruttoverdienst

1964,– EURO
1688,– EURO

ARBEITSLOSE NEHMEN ABSCHLÄGE HIN

Abschläge auf die Rente, nach Art des Erwerbsstatus, Jahr 2010, Angaben in Prozent



Quelle: Brussig 2010/ Hans-Böckler-Stiftung